

Suche nach neuem Verbandsvorsteher läuft

Für den im April geschassten Chef Jens Kretschmer sucht der Wege-Zweckverband (WZV) im Kreis Segeberg einen Nachfolger. Die Stelle ist zum 1. Juli 2019 oder früher ausgeschrieben. Eine Personalberatungsfirma aus Bremen nimmt bis 17. Februar Bewerbungen entgegen.



Neuer Chef am Steuer des WZV gesucht. Das Bewerbungsverfahren für den Posten des Vorstandsvorstehers läuft. Quelle: Gerrit Sponholz

Kreis Segeberg. Vor der Ausschreibung hat die WZV-Verbandsversammlung entscheidende Satzungsänderungen in Bezug auf die Stelle beschlossen. Demnach wird der oder die Neue nur noch für sechs statt vorher acht Jahre angestellt. Befristete Verträge für Geschäftsführer seien üblich. Für Unternehmen in der Größenordnung des WZV in der Privatwirtschaft seien solche Verträge in der Regel sogar auf fünf Jahre begrenzt, erklärte Rechtsanwalt Prof. Dr. Mathias Nebendahl auf der jüngsten Verbandsversammlung. Er hatte die für die Nachbesetzung zuständige Arbeitsgruppe beraten.

"Altertümliche" Satzung angepasst

Die bisherige WZV-Satzung sei etwas „altertümlich“ gewesen. So war es möglich, den Vorstandsvorsteher sowohl zu verbeamten oder ein Angestelltenverhältnis zu regeln. Eine Berufung ins Beamtenverhältnis ist mit Gültigkeit der neuen Satzung seit dem 1. Januar 2019 nicht mehr möglich. Auch werde erstmals das Gehalt des Vorstandsvorstehers begrenzt – es muss in einem „angemessenen Verhältnis“ zu den Aufgaben stehen.

Neu ist eine Passage, die das Teilnahmerecht des Vorstandsvorstehers an den Sitzungen der Verbandsversammlung bei Befangenheit beschränken – etwa, wenn es um dessen Abberufung geht. Möglich ist dies nur in Ausnahmefällen: Der zu beratende Teil muss nicht-öffentlich erfolgen, der Vorstandsvorsteher muss befangen sein und die Versammlung muss den Ausschluss mehrheitlich beschließen.

Verbandsversammlung beschließt am 29. März

Das Bewerbungsverfahren für die Nachbesetzung soll laut Fahrplan am 17. Februar abgeschlossen sein. Für die außerordentliche Verbandsversammlung am Freitag, 29. März, (16 Uhr E.On-Halle/WZV) sollen dann die zwei „Finalisten“ präsentiert und einer der beiden verpflichtet werden.

Die Stellenbeschreibung ist [hier](#) zu finden.

Von Nadine Materne